

Wettbewerb ‚Be Smart – Don’t Start‘: Schulklassen können sich noch bis zum 11. November für das Nichtrauchen entscheiden



Noch bis zum 11. November sollten sich Schulklassen aus dem Kreis Unna für das Nichtrauchen entscheiden und sich online zum Nichtraucherwettbewerb ‚Be Smart – Don’t Start‘ anmelden. Foto: AOK/Colourbox/hfr.

Bis zum 11. November sollten sich Schulklassen aus dem Kreis Unna noch zum bundesweiten Nichtraucherwettbewerb ‚Be Smart – Don’t Start‘ anmelden, der bereits zum 27. Mal durchgeführt wird. „Nichtrauchen ist weiterhin ein wichtiges Thema insbesondere für Kinder und Jugendliche. Unser Wettbewerb

möchte Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen sechs bis acht darin bestärken, gar nicht erst mit dem Rauchen anzufangen“, erläutert AOK-Serviceregionsleiter Jörg Kock. Die Resonanz von ‚Be Smart – Don’t Start‘ im abgelaufenen Schuljahr kann sich sehen lassen: 6.020 Schulklassen haben bundesweit am Wettbewerb teilgenommen und wurden für dieses wichtige Thema sensibilisiert – davon alleine aus Westfalen-Lippe 803 Schulklassen.

Der Wettbewerb spricht insbesondere Schulklassen der Jahrgangsstufen sechs bis acht an. Aber auch andere Jahrgangsstufen können mitmachen, wenn die Mehrzahl der Schülerinnen und Schüler dieser Klasse nicht raucht. Die Anmeldung ist bis zum 11. November online unter www.besmart.info möglich. Der Wettbewerb beginnt am 13. November 2023 und endet am 26. April 2024.

Die Regeln von ‚Be Smart – Don’t Start‘ sind einfach: Mindestens 90 Prozent einer Klasse müssen sich verpflichten, ein halbes Jahr nicht zu rauchen. Wird die Quote in dieser Zeit unterschritten, scheidet die Klasse im laufenden Wettbewerb aus. In Westfalen-Lippe waren im abgelaufenen Jahr 81 Prozent (650 Klassen) aller teilnehmenden Schulklassen erfolgreich.

Eine Teilnahme lohnt sich jedoch nicht nur aus gesundheitsförderlichen Aspekten: Unter allen erfolgreichen Klassen werden wertvolle Klassenpreise ausgeschüttet. Als Hauptpreis winken 5.000 EUR für die Klassenkasse. Aber auch für kreative Klassenaktionen zu den Vorteilen des Nichtrauchens oder für wiederholte Teilnahmen am Wettbewerb werden Sonderpreise vergeben. „Im Idealfall hat eine Schulklasse von der Stufe fünf bis neun das Thema Nichtrauchen über ‚Be Smart – Don’t Start‘ im Programm. Mittlerweile geht es in unserem Wettbewerb nicht mehr nur um das Rauchen klassischer Zigaretten, sondern um den Konsum von Nikotin/Tabak in jedweder Form, also von E-Einwegzigaretten bis Shisha. Außerdem verdeutlichen wir den Jugendlichen, dass

Rauchen in jedweder Form immense Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima – vom Tabakanbau über die Produktion und den Transport bis hin zum Müll, hat“, sagt Martina Ries, AOK-Präventionsexpertin bei der AOK NordWest. Simone Leuckfeld vom Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Kiel koordiniert den Wettbewerb bundesweit und merkt an: „Der Wettbewerb stellt in diesem Jahr das wichtige Thema ‚Umwelt und Klima‘ in den Vordergrund. Wie stark Rauchen der Umwelt und dem Klima schadet, ist den meisten Schülerinnen und Schülern – und auch Erwachsenen – gar nicht bekannt.“

Der Wettbewerb wird von zahlreichen Einrichtungen gefördert, neben der AOK unter anderem von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und der Deutschen Krebshilfe. Prominenter Schirmherr ist Dr. Eckart von Hirschhausen. Interessierte Schulen können sich online unter www.besmart.info anmelden. Alle weiteren Fragen zum Wettbewerb beantwortet AOK- Präventionsexpertin Martina Ries telefonisch unter 0800 2655-506739.

**Fit für den Heiligen Abend!
Musikakademie bietet
Gitarrenkurs für Einsteiger**



Melanie Scharne.
Foto: Musikschule

Für alle, die es leid sind, unter dem Christbaum nur leise mit zu brummen, hat die Musikakademie Bergkamen ein interessantes Angebot. Die Gitarristin Melanie Scharne bietet unter dem Motto „Fit für den Heiligen Abend“ einen Einsteigerkurs Gitarre an. In 5 Lektionen werden unter ihrer fachkundigen Anleitung bekannte Weihnachtslieder nach Noten gespielt und mit ersten Akkorden begleitet.

„Musikalische Vor-Erfahrung sind dabei nicht nötig“, sagt Melanie Scharne. „Notenkenntnisse und Fingerfertigkeiten werden gemeinsam Schritt für Schritt erarbeitet. Also schnappen Sie sich eine Gitarre und werden Sie der Star auf jeder Weihnachtsfeier!“

Der Workshop „Fit für den Heiligen Abend – Gitarrenworkshop für Einsteiger“ beginnt am 7. November und endet am 5. Dezember 2023, mit 5 Lektionen à 60 Minuten jeweils Dienstagabend von 17:30 bis 18:30 Uhr. Veranstaltungsort ist das Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte, Pestalozzistr. 6.

Die Kosten für den Workshop betragen 65 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine eigene Gitarre sollte mitgebracht werden.

Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen entgegen, entweder

online: www.musikschule-bergkamen.de oder telefonisch unter der Nummer 02306 – 30 77 33.

Erfolgreicher Auftakt der Bergkamener Grizzlys in die Eishockey-Saison 23/24.



Das neue Team der Senioren-Mannschaft um Igor Furda besiegte am Sonntag in der Landesliga-Partie den Rivalen aus Herne mit 7:1 (3:0, 3:1, 1:0). Bereits nach 5 Minuten erzielten die Grizzlys 2 schnelle Tore, diese Führung konnte durch überzeugendes Stellungsspiel, Geschwindigkeit und Cleverness nie in Gefahr gebracht werden.

Zeitler, 2 mal Vlk, Kulik, Lieschke, Wichern und Schnieder erzielten in der „Bärenhöhle“ die Treffer, den Gegentreffer auf Herne Seite erzielte Drongowski im Mitteldrittel.

„Genauso haben wir uns den Saisonstart vorgestellt: viele

Zuschauer, gute Stimmung, schnelles und hochklassiges Eishockey: da kann man mit guter Laune in die nächste Woche starten“, so die sportliche Leitung der Grizzlys.

Gleich mit dem nächsten Derby geht es am kommenden Sonntag (22.10.23) in der Eishalle in Bergkamen weiter. Da empfangen die Grizzlys den Rivalen aus Hamm, Bulli ist um 19 Uhr.

„Wir in Weddinghofen“ feiert 10-jähriges Bestehen

Der Verein „Wir in Weddinghofen“ feiert am Samstag, den 21. Oktober, sein 10-jähriges Bestehen. Die kleine gemütliche Feier wird um 11 Uhr im Kleingartenverein „Im Krähenwinkel“ an der Töddinghauser Straße stattfinden. Zukünftige Projekte werden vorgestellt und sollen zusammen mit den Anwesenden kreiert werden, um so den Ortsteil gemeinsam voranzubringen.

ART-HAUS Fassadenkunst und utopiART laden am Sonntag zur Besichtigung ein



Auch das Rathaus ist am Fassadenkunstprojekt beteiligt.

Am kommenden Sonntag, 22. Oktober findet um 11.30 Uhr in der Stadtbibliothek die Übergabe der ART-HAUS Fassadenkunstwerke statt. Sieben großformatige Kunstwerke sind in knapp vierzehn Tagen von international tätigen Künstler*innen an Fassaden, an Säulen und am Leuchtturm Marina Rünthe geschaffen worden. „Die hohe Qualität dieser Arbeiten belegt, wie sehr Kunst zur Gestaltung des Stadtraumes und damit zu einer guten Lebensqualität der Stadtgesellschaft beitragen kann“, so Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel. Die im Jugendkunstschulprojekt utopiART entstandenen zwölf Werke von Jugendlichen werden in der Bibliothek ausgestellt sein. In den nächsten Tagen sollen auch sie in der Marina Rünthe und am Pestalozzihaus öffentlich ausgestellt werden.



Fassadenkunst in der Marina Rünthe.

Thomas Heinzl, Vorsitzender des Kulturausschusses wird die Veranstaltung eröffnen. Frederik Hahn alias Torch, Begründer und Türöffner der Hip-Hop-Kultur in Deutschland. Musiker und Autor mit Wurzeln aus Haiti wird zur Eröffnung ein Statement abgeben. Dustin Schenk und Stefan Gebhardt, die künstlerischen Leiter von ART-HAUS werden vor Ort sein und Fragen zum Projekt beantworten. Im Anschluss gibt es Führungen und einen Shuttlebusbetrieb zu den Kunstwerken in der Marina Rünthe und am studio heater bergkamen.

Künstlerin und Künstler, Orte:

Daniel Arab

Kaligrafie-Künstler und Kommunikationsdesigner aus dem Libanon, lebt in Berlin.

Ort: Säulen am Marktplatz

Adresse: Am Stadtmarkt 1, 59192 Bergkamen

Umsetzung: 17.10. – 21.10.23

https://www.instagram.com/atelier_danielarab/

Can 2 / Fedor Wildhardt

Graffiti-Künstler und Stylewriter, lebt in Wuppertal.

Ort: Art-Haus am Rathaus
Adresse: Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen
Umsetzung: 12.10.23
<https://www.instagram.com/cantwo/>

Gizem Erdem

Freie Illustratorin aus der Türkei, lebt in Köln.

Ort: Jugendkunstschule
Adresse: Pestalozzistraße 6, 59192 Bergkamen
Umsetzung: 19.10. – 21.10.23
https://www.instagram.com/gizem__rdm/

Jim Avignon

Pop-Art Künstler aus Deutschland, lebt in Berlin.

Ort: Leuchtturm am Hafen
Adresse: Hafenweg 30, 59192 Bergkamen
<https://www.instagram.com/seufz234/>

Miguel Peralta

Maler aus Spanien, lebt in Santiago de Compostela.

Ort: WBG Wandfassade
Adresse: Ebertstr. 31, 59192 Bergkamen
Umsetzung: 15.10. – 22.10.23
<https://www.instagram.com/elmiguelperalta/>

Sarme One

Graffitikünstler aus Kroatien, lebt in Zagreb.

Appear Offline

Graffiti- und Grafikdesigner aus Kroatien, lebt in Zagreb.

Ort: Schule am studio theater bergkamen
Adresse: Albert-Schweitzer-Str. 1, 59192 Bergkamen

Umsetzung: 16.10. – 23.10.23

https://www.instagram.com/sarme_one/

https://www.instagram.com/appear___offline/

utopiART

Beteiligungsprojekt im Workshop-Format der Jugendkunstschule Bergkamen

Präsentation von Fotografien über den Prozess des mehrtägigen Workshops.

Die Fotografien werden auf Folie gedruckt und auf Fensterscheiben einer städtischen Institution geklebt.

Ort: Hafen Marina Bergkamen

Adresse: Hafenweg 30, 59192 Bergkamen

https://www.instagram.com/jugendkunstschule_bergkamen/

KolorCubes

Das Kunstprojekt KolorCubes veranstaltet eine Malaktion für Schüler*innen

an der Willy-Brandt-Schule.

Ort: Schule am studio theater bergkamen

Adresse: Albert-Schweitzer-Str. 1, 59192 Bergkamen

Umsetzung: 19.10.23

www.art-haus.de

TORCH

https://www.instagram.com/the_real_torch/

„Komm vorbei! – Wir freuen uns!“ Das Treffen startet im am 25. Oktober Oktober eine Stunde früher!

So oft wird geklagt, es rege sich nur noch wenig in der Kirchengemeinde, ein Geistlicher sei nur noch selten persönlich zu treffen, auch wenn man eben keine Messe bestellen, keine Taufe anmelden oder eben keine Hochzeit planen möchte. Daher lädt die katholische Kirche in Bergkamen regelmäßig am 4. Mittwoch eines jeden Kalendermonats ein, mit Pastor Vartmann und miteinander über Fragen von Glaube und Kirche ins Gespräch kommen.

Dieses Angebot richtet sich an alle Interessierten, gleich welchen Alters, gleich welchen Bekenntnisses, gleich welcher Herkunft, ob Gemeindemitglied oder nicht. Das nächste Treffen findet statt am Mittwoch, den 25. Oktober, **ausnahmsweise eine Stunde früher, nämlich von 17.00 bis 18.30 Uhr** im Elisabeth-Haus (hinter der Elisabeth-Kirche), Bergkamen-Mitte, Parkstraße 2a. Herzliche Einladung!

Gästeführung am kommenden

Sonntag: Indian Summer auf der Bergkamener Bergehalde



Wandert mit einzigartigem Indian-Summer-Gefühl über die im Herbstkleid befindliche Halde, erfährt mehr über die Entwicklung, Flora und Fauna sowie über den Korridorpark. Auch die Zukunftspläne für den Ausbau im Zuge der IGA 2027 sind Thema dieser Wanderung.

- Termin: Sonntag, 22. Oktober 2023
- Beginn: 11:00 Uhr
- Treffpunkt: Haldenparkplatz, Erich-Ollenhauer-Straße, Binsenheide, Weddinghofen
- Kosten: € 3,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
- Mindestteilnehmerzahl: 5

Leitung: Marie-Luise Kilinski

Saisonabschluss: Handwerker aus allen möglichen Epochen zu Gast im Römerpark



Schmiedekunst am Schmuck ist heute noch genauso gefragt wie vor 2.000 Jahren.

Am kommenden Wochenende, 21. und 22. Oktober, von 12 – 17 Uhr feiern 10 historische Darsteller die erfolgreiche Römerpark-Saison 2023 in Oberaden. Mit unterschiedlichen Handwerksdarstellungen aus vielen Epochen der Menschheitsgeschichte sollen das Entdecken und das Erforschen im Vordergrund stehen.

Was kann man so alles entdecken? In diesem Jahr hat der Römerpark Steinzeitmenschen sowie preußische Darsteller zu Gast im Römerpark. Ein Stellmacher – der KFZ-Mechaniker der Vergangenheit – sowie eine Kerzengießerin zeigen alte Handwerkstechniken und Geräte für Groß und Klein, die noch vor hundert Jahren auch hier in Bergkamen zu sehen waren. Ein Gast aus der Urgeschichte zeigt das Steinschlagen und das Herstellen von Speerschleudern – die Geheimwaffe der Steinzeit. Weitere Handwerker stellen das Frühmittelalter mit einer Färberei und Germanen sowie Römer zeigen Metall- und Holzarbeiten.

Museumsleiter Mark Schrader: „Gemeinsam mit unseren ehrenamtlichen Darstellern und den ehrenamtlichen Helfern des Vereines der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen e.V. konnten wir 2023 über 7.200 Besuchende und über 30 internationale Reisegruppen im Römerpark Bergkamen begrüßen. Das Handwerkerfest ist der krönende Jahresabschluss mit treuen und engagierten Akteuren aus ganz Deutschland und den Niederlanden.“

Der Eintritt ist wie immer für Alle frei. Unser Motto ist: Spende statt Eintritt.

Schmiedeworkshop für Erwachsene und/oder Familien auf der Ökologiestation

Die Beherrschung des Feuers war schon immer ein Merkmal der Menschen. Aber wie entfachte man ein Feuer vor den Zeiten von Feuerzeug und Streichhölzern?

Im Rahmen eines Schmiedeworkshops werden die notwendigen Kenntnisse zum Feuermachen vermittelt und jeder Teilnehmer kann unter Anleitung ein Feuereisen und ein Messer schmieden. Das Schmieden erfolgt an dafür errichteten kleinen Lehmböden, in denen der Stahl erhitzt und im Team bearbeitet wird. Nach dem Schmieden werden das fertige Feuereisen und das Messer gehärtet. Alles was die Teilnehmer hergestellt haben dürfen sie mit nach Hause nehmen und sie erhalten zusätzlich etwas Zunder und einen scharfkantigen Feuerstein.

Der Workshop ist auch für Familien geeignet und wird am Sonntag, 5. November 2023 in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation angeboten. Geleitet wird der Schmiedeworkshop von Daniel Niederau. Die Kosten betragen für Einzelpersonen 40 Euro ein Familienteam von zwei Familienmitgliedern bezahlt 74 Euro.

Maximal können 20 Personen an dem Schmiedeworkshop teilnehmen.

Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen noch bis 23. Oktober bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder dorothee.weber-koehling@uwz-westfalen.de.

**Buck Wolters & Benny Mokross
in der Marina ein Highlight
des Jazzfestivals am Hellweg**



Buck Wolters & Benny Mokross im Trauzimmer der Marina Rünthe.

Die Festivalleitung von Take Five – Jazz am Hellweg hatte das Konzert von Buck Wolters (Gitarre) und Benny Mokross am Montagabend in der Marina Rünthe bereits bei der Programmplanung als „Highlight“ herausgestellt. Sie hatte nicht zu viel versprochen.

„Hier haben wir schon einmal gespielt“, sagte Benny Mokross, als er sich im Trauzimmer umsah. Das war im Juli 2013. Damals als Kern des Tropical Turn-Quartetts. Diesmal kamen sie „nur“ als Duo, dafür gab es am Montag viel mehr Besucherinnen und Besucher. Es könnte fast von einem ausverkauften Konzert gesprochen werden.

Beide sind seit vielen Jahren ein eingespieltes Team. Eines ihrer ersten öffentlichen Auftritte ging in Bergkamen über die Bühne auf der Terrasse des ev. Kindergartens „mittendrin“ in Oberaden. Ex-Pfarrer Reinhard Chudaska hatte ein Open-Air-Konzert mit einigen Bands organisiert. „Woodstock für Arme“ nannte es Chudaska leicht ironisch.

„Jazz meets Weltmusik“ erklärte Buck Wolters das Motto ihres Konzerts in der Marina. Mit Benny Mokross interpretierte er

Kompositionen aus Spanien, es erklangen türkische Melodien und aus Brasilien. Dass gleich zwei Stücke des US-amerikanischen Jazz-Gitarristen Pat Metheny auf ihrem Konzertprogramm standen, hat vielleicht damit zu tun, dass Buck Wolters sich einiges bei ihm abgeschaut hatte, als er ihn während seines Studiums an der Musikhochschule in Amsterdam traf. Seit drei Jahrzehnten ist er Lehrer an der Bergkamener Musikschule. Für ihn war der Abend eine Art Heimspiel.

Benny Mokross hat an der Folkwang-Musikschule Schlagzeug studiert und unterrichtet unter anderem an der TU Dortmund angehende Musiklehrer. Zudem ist er mit seinem filigranen Spiel an den Percussions ein gefragter Studiomusiker und ist Mitglied verschiedener Bands. Über seine Erfahrungen von seinen zahlreichen Konzertreisen hat ein Buch geschrieben. Titel: „Hier können sie aber nicht parken – aus dem Leben eines freischaffenden Musikers.“

Was beide nicht haben, ist eine eigene Tonkassette. Eine CD gibt es nur von Tropical Turn oder mehrere von Buck Wolters solo. So bleibt den vielen neuen Fans, die Buck und Benny, nicht zuletzt mit dem wunderschönen „Samba pa ti“ (Carlos Santa) zum Abschied, am Montagabend in der Marina gewonnen haben, nichts anderes übrig, als bis zu ihrem nächsten Gastspiel in Bergkamen zu warten.

Die nächsten Konzerte im Rahmen des Jazzfestivals in Bergkamen (beide im Thorheim, Landwehrstraße 160)

Joyce Lyle & Grand Jam Band (BRD)

Mi. 08.11.2023 / 20.00 UHR

The Silverettes (BRD)

Mi. 06.12.2023 / 20.00 UHR

Energie-Dialog mit den GSW: Erste und kostenlose Informationsveranstaltung findet am Montag statt

„Informieren. Interessieren. In den Dialog gehen“ – unter diesem Motto laden die Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer neuen und kostenlosen Informationsreihe ein. Der erste Teil der Veranstaltungsreihe findet am Montag (23. Oktober), ab 18 Uhr, im GSW-Kundencenter in Bergkamen statt.

Dieser Abend wird ganz im Zeichen des gerade beschlossenen neuen Gebäudeenergiegesetzes (auch bekannt als „Heizungsgesetz“) stehen. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Gelegenheit genutzt, den GSW Fragen im Vorfeld zu schicken. Diese werden beim „Energie-Dialog mit den GSW“ von dem Architekten und Energieberater Jan Karwatzki vom Öko-Zentrum sowie von Verantwortlichen der GSW beantwortet. Eine Anmeldung zum Informationsabend ist nicht mehr möglich, da die Plätze begrenzt sind.

Termin: Montag, 23. Oktober, 18 bis 20 Uhr

Ort: GSW-Kundencenter Bergkamen (Rathausplatz 4, 59192 Bergkamen)

Einlass: 17.30 Uhr